

Merkblatt für Pferdehalter

Sehr geehrte Pferdehalterin, sehr geehrter Pferdehalter,

mit der Haltung eines Tieres gehen Sie eine große Verpflichtung über Jahre, wenn nicht Jahrzehnte ein. Gerade wenn es Ihr erstes Pferd ist, gibt es eine Menge zu beachten. Sie haben sicherlich großes Interesse daran, ein gesundes, zufriedenes Pferd zu besitzen. Dieses Merkblatt bietet eine grobe Übersicht über die Bedürfnisse Ihres Pferdes (Tabelle 1). In Tabelle 2 finden Sie Ansprechpartner für Fortbildungsangebote, die Ihnen helfen werden, Ihre Sachkunde zur Pferdehaltung weiterzuentwickeln.

Tabelle 1: Die wichtigsten Bedürfnisse Ihres Pferdes

Bedürfnisse	Begründung
Raufutter	Jeden Tag muss ausreichend Raufutter (Heu, Gras, Stroh, ggf. Heulage) von sehr guter Qualität verfüttert werden. Bei Heu sind mind. 1,5% der Körpermasse als Tagesration notwendig. Verschimmeltes Heu und Stroh gehört auf den Misthaufen und sollte auf keinen Fall verfüttert werden. Dadurch können Krankheiten bis hin zu chronischen Stoffwechselerkrankungen entstehen, deren Behandlung viel Geld kostet und deren Vermeidung so einfach ist.
Sozialverhalten	Da Pferde Herdentiere sind, dürfen sie nicht isoliert oder alleine gehalten werden.
Wasser	Jederzeit ist ungehinderter Zugang zu frischem, sauberem Wasser sicherzustellen.
Freie Bewegung	Die Möglichkeit, sich ihrer Art spezifisch mindestens 2 Stunden am Tag frei bewegen zu können. Freie Bewegung kann nicht durch Reiten, Longieren oder Bewegung in der Führanlage ersetzt werden.
Kompetente Hufpflege	Pferde benötigen alle 6-8 Wochen Hufpflege und/oder einen neuen Hufbeschlag. Der Hufbeschlag ist durch einen staatlich anerkannten Hufbeschlagschmied durchzuführen. Die Hufpflege ist durch einen sachkundigen Hufpfleger zu gewährleisten. Lassen Sie sich ruhig erklären, was bei der Hufpflege passiert und worauf Sie achten sollten, um die Hufe gesund zu erhalten.
Tierärztliche Betreuung	Sowohl für die Prophylaxe (Impfungen, Parasitenbekämpfung) als auch im akuten Krankheitsfall ist es notwendig, einen Tierarzt des Vertrauens zu kontaktieren.
Pferdeausbildung	Die Ausbildung des Pferdes hat durch oder unter Anleitung von sachkundiger Person zu erfolgen. Die Ausbildung der Pferde hat grundsätzlich unter Vermeidung von Schmerzen, Leiden und Schäden zu erfolgen.
Pferderegistrierung	Die Registrierung Ihres Pferdes erfolgt durch die Anmeldung des Pferdes mit dem Equidenpass beim zuständigen Veterinäramt.

Mit der Anschaffung bzw. Haltung eines Pferdes gehen verschiedene Pflichten auf den Pferdebesitzer über:

- **Equidenpass:** Jedes Pferd muss einen Equidenpass besitzen und beim zuständigen Veterinäramt registriert werden. Grundsätzlich müssen auch arzneimittelrechtliche Vorschriften beachtet werden. Pferdepassausstellende Behörde ist die zuständige Stelle des Bundeslandes, dies ist in Berlin-Brandenburg und Sachsen-Anhalt der Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt.
- **Fortbildung:** Ansprechpartner für behördlich anerkannte Fortbildungseinrichtungen sind z.B. zu erfragen beim Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg oder beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (Tabelle 2).

Tabelle 2: Ansprechpartner für anerkannte Fortbildungseinrichtungen

Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V.	Landesverband Pferdesport Berlin - Brandenburg e.V.	Stiftung „Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt“	Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
Hauptgestüt 10a 16845 Neustadt (Dosse) (033970) 13 20 1	Passenheimer Str. 30 14053 Berlin (030) 30 09 22 10	Hauptgestüt 10 16845 Neustadt (Dosse) (033970) 50 29 0	Dorfstraße 1 14513 Teltow (033207) 53 032
www.pferde-brandenburg-anhalt.de neustadt@pzvba.de	www.lpbb.de info@lpbb.de	www.neustaedter-gestue.de info@neustaedter-gestue.de	www.lelf.brandenburg.de antje.sadau@lelf.brandenburg.de